



Sonntag, 24. Oktober 1993, 20.00 Uhr
Tafelhalle, Äußere Sulzbacher Str. 62

"MODERNE GESÄNGE"

"Du selber bist das Rad" von Jürg Baur (geb. 1918)

Drei Motetten nach Sinnsprüchen von Angelius Silesius
für gemischten Chor a capella

"Ich weiß nicht was ich bin"/"Die Liebe, wenn sie neu"

"Freund so Du etwas bist"

Drei Motetten nach Texten von Rainer Maria Rilke (Stundenbuch) von Heinrich Joseph Hartl (geb. 1953)

"Du Gott, ich möchte viele Pilger sein"

"Vielleicht, daß ich durch schwere Berge gehe"

"Oh Herr, gib jedem seinen eignen Tod"

"... die schiefe Sonnenuhr" von Klaus Hashagen

fünf Sonetten von Francisco de Quevedo
und vier Vokalisieren für fünfstimmigen Chor a capella (1990)

Sehn, hören, schweigen/Wandelnde Glocken/Es war ein

Mensch/Deutsche Zechmücken/Fernab der Welt

Pause

"Die Blume des Scharon" von Jürg Baur

Drei lyrische Motetten aus dem Hohelied (1979)

für 4 bis 8-stimmigen, gemischten Chor a capella

1. Oh sieh, wie schön Du bist/2. Ich bin die Blume des Scharon

3. Denn ich vergehe vor Liebe

Eine orientalische Weisheit (1985) von Peter Janson

für 4 bis 6-stimmigen Chor a capella

6 Chansons für Chor a capella op. 37 von Heinrich Joseph Hartl

nach Gedichten von Erich Kästner

1. Damentoast im Obstgarten/2. Eine Mutfrage

3. Die Dritte von rechts/4. Junger Mann fünf Uhr morgens

5. In memoriam memoriae/6. Moral

Die Meistersänger von Nürnberg

Sopran: Elke Wagner, Traudl Doßmann, Renate Luther/Alt: Heike

Wagner, Bärbel Gey, Ursula Dittus/Tenor: Peter Janson, Stefan

Romankiewicz/Baß: Artur Muschaweck, Bernd Dietrich

Konzept, Organisation, Recherchen:

Wilfried Krüger, Guntherstr. 61, 90461 Nürnberg, T. 0911/493509.